

1 Die verborgene, spirituelle Kraft in Harry Potter

Tief unter all der Aufregung, dem Mysterium und der Spannung in *Harry Potter* gibt es eine tief spirituelle Symbolik, welche die Fans und die Massenmedien übersehen haben, welche aber trotzdem vom Unterbewusstsein von Millionen von Kindern allen Alters und überall auf der Welt aufgenommen wird. Es ist eine Verschwörung der Liebe, ein Triumph göttlichen Lichtes. Wenn wir das Beiwerk weglassen, steht die eigentliche Geschichte von *Harry Potter* mit allen großen Mythen, Epen und biblischen Erzählungen seit unendlichen Zeiten im Einklang. Die Symbolik in *Harry Potter* ist universell und zeitlos. Schauen wir uns nur die Grundgeschichte an: Es wird eine Prophezeiung gemacht, dass ein Baby geboren wird, welches die Welt verändern wird. Er wird geboren und ein Stern erscheint, um seine Geburt anzukündigen. Als dem König dieser Welt die Geburt zu Ohren kommt, versucht er das Baby zu töten, scheitert aber. Das Kind wächst an Weisheit und Gestalt und wird ein von Gott und den Menschen Geliebter. Er vollbringt bereits in jungen Jahren Wunder, als er aber älter wird, weiss er, dass er seinen Urfeind, Satan, besiegen muss. Unser Held macht sich bereit, um sich selbst für die Welt zu opfern und so gibt er sich, ohne sich zu verteidigen, geschlagen, um dem sicheren Tod ins Auge zu schauen. Er wird getötet und geht in eine Unterwelt, wo er wählen kann, ob er «weitergehen» oder zurückkommen möchte. Er kommt als Sieger zurück, als Überwinder des Todes, das heißt als ein Meister ewigen Lebens, um die Welt vom Bösen zu befreien. Wir alle kennen diese Geschichte - es ist die Geschichte von Jesus. Aber es ist auch die Geschichte von Harry Potter. In Harrys Fall ist der Stern Sirius, der zu seinem Paten wird. Schon in jungen Jahren rettet Harry viele Leben, gewinnt Kämpfe gegen Drachen und riesige Schlangen und sieht dem Tod durch Voldemort immer wieder ins Gesicht.

Die Geschichte des Helden, der in die Welt der Toten eintritt und dann wieder zurückkommt, um sie zu retten, ist universell. Es ist die Geschichte von Orpheus, Bacchus, Attis, Osiris, Dionysos und vielen anderen und sie ist Jahrtausende alt.

Diese archetypische Geschichte schwingt im kollektiven Unterbewusstsein von vielen Millionen mit, denn die Menschheit wird ununterbrochen mit der Symbolik des inneren Gottes konfrontiert, der im menschlichen Herzen schlummert, wie die Knospe einer reinen, strahlend weißen Lilie. Wir können den inneren Prinzen des Friedens erwecken, indem wir Gottes Ruf, zu Ihm zurückzukehren, beantworten. Diese Antwort heißt, nach Gott zu dürsten, wie ein gejagter Hirsch nach dem fließenden Wasser des Waldbaches dürstet. Dieser Durst wird die Knospe öffnen und eine neue, göttliche Seele wird geboren, die den Kampf gegen das eigene Böse, die Selbstsucht und die Dunkelheit im Sucher aufnehmen wird. Sie wird triumphieren und sobald dies der Fall ist, wird sie den Sucher durch eine alchemische Transformation über den Tod, das Leiden und das Böse erheben. Alchemie ist die Wissenschaft, mittels derer der Sucher der neuen göttlichen Seele die Möglichkeit gibt zu wachsen, sodass sie allmählich die sterbliche, biologische Seele ersetzen wird. Dies ist, meiner Meinung nach, was es wirklich heißt, Blei in Gold zu verwandeln. *Harry Potter* ist ein detailliertes Handbuch in symbolischer Form, was es dem Alchemisten erlaubt, die totale Transmutation und Transfiguration zu erreichen. Die Charaktere in der Septologie (den 7 Bänden von *Harry Potter*) sind Personifikationen von Kräften und Aspekten unseres eigenen Charakters, die das Wachstum des inneren Gottes fördern oder behindern. Der Kampf, den Harry durchlebt und das ganze Drama, das sich entwickelt, ist eine symbolische Darstellung

des Kampfes, den jeder Mensch durchleben muss, um Erleuchtung zu erlangen, wie die Buddhisten es nennen.

Wenn die Leser durch die oberflächlichen Aspekte der Geschichte hindurchsehen und die Elemente ignorieren können, welche die Geschichte als Kinderbuch erscheinen lassen, welches oft banal und manchmal sogar ausfällig daherkommt (Flüche, Lügen, Streit), dann steigt eine unglaublich tiefe, reiche und kräftige spirituelle Symbolik an die Oberfläche. Lily symbolisiert den latenten göttlichen Funken im Herzen, während James die Sehnsucht personifiziert, zu Gott zurückzukehren. Harry selbst personifiziert die neue göttliche Seele, die geboren wird, wenn die Knospe der Lilie (die weiße Rose, wie die Rosenkreuzer sie nennen oder der Lotus bei den Buddhisten) sich öffnet. Sobald diese Geburt stattfindet, erscheint ein heller Stern am äußeren Rand oder am «Firmament» des Mikrokosmos* (dem persönlichen Kraftfeld des Suchers). Dieser Stern ist eine leuchtende innere Kraftquelle, die den Alchemisten mit dem kosmischen Christus verbindet.

Wenn die Neue Seele geboren wird, wird die Existenz der unsterblichen Kraft im Mikrokosmos bedroht. Dies ist die angehäuften Kraft der «Sünde». Mit «Sünde» meine ich das Leben außerhalb des göttlichen Planes, also nicht so, wie es normalerweise verwendet wird. Diese lebendige Kraft wird seit dem «Fall» vor einer unendlichen Anzahl von Jahren aufgebaut. Die Kraft der Sünde versucht die Neue Seele zu töten, aber ihr Einfluss wird durch das göttliche Licht, das von der neuen Seele ausstrahlt, geschwächt. Dies wird in der Septologie durch Lilys Liebe symbolisiert.

Im Trio symbolisiert Harry das Herz, Hermine das Haupt und Ron die Stimme der biologischen Persönlichkeit, die in der Bauchregion liegt. Albus Dumbledore personifiziert die heilende, heiligende Kraft, die in den Alchemisten eindringt, der aktiv dabei ist, sein Herz und seinen Verstand zu reinigen. Hagrid ist ein Bodhisattwa, der dem Sucher die spirituelle Welt eröffnet. Zwei Stimmen aus der eigenen Vergangenheit des Suchers sprechen zu ihm: Lupin und Snape. Lupin ist die graue Kraft, die Stimme der Güte, Toleranz und Vernunft, während Snape die Versuche des Suchers darstellt, die ewige Lilie mittels okkulten Praktiken und intellektueller Schlauheit zum Öffnen zu bringen. Snape ist in Lily verliebt, kann sie aber niemals gewinnen. So wie Harry, muss der Alchemist seinen eigenen Voldemort besiegen, nicht, indem er okkulte Kräfte entwickelt oder durch gewaltsame Mittel, sondern indem er die Kraft der Liebe entfaltet.

Alchemie ist eine Wissenschaft, die den Alchemisten in Seele, Verstand und Körper verändert und die Weasleys in *Harry Potter* symbolisieren die Chakren* und die Hormondrüsen, die in diesem Prozess radikal verändert werden. Die sieben Teile der Geschichte symbolisieren sieben Schritte zur totalen Befreiung vom Bösen, vom Leiden und vom Tod. Dies ist die verborgene Symbolik in einem der beliebtesten Bücher der Welt. Dies ist die Symbolik, die mit dem kollektiven, menschlichen Unterbewusstsein mitschwingt und die Beliebtheit des Buches erklärt. Dies ist die Verschwörung, die Licht in diese Welt von Krieg, Terrorismus, Menschenhandel, Kindersoldaten, Drogenmissbrauch und endloser Gewalt bringt. Das Licht wird seinen Weg an die Oberfläche finden und Millionen von Menschen dazu bringen, Sucher nach dem Weg zurück zum Vater zu werden, wie der verlorene Sohn in der biblischen Geschichte.

Ein neuer Glaube wird geboren, ein Glaube, der gleichzeitig modern und sehr alt und daher zeitlos ist: der Glaube an den inneren Gott, der im Herzen eines jeden Suchers latent vorhanden ist.